



ICILS 2023 – Ergebnisse aus der Perspektive der Schulleitungen

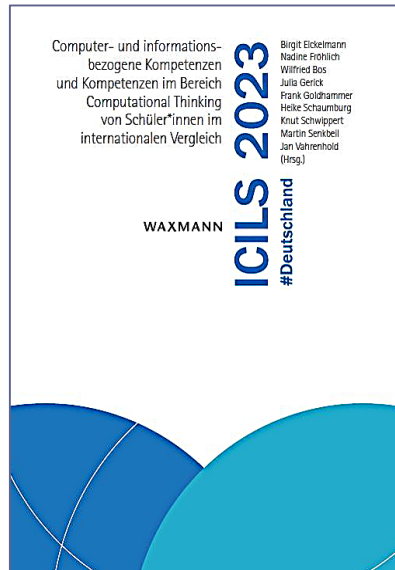
Prof. Dr. Julia Gerick, TU Braunschweig
Mitglied des nationalen Konsortiums von ICILS 2023

07. April 2025

Input im Rahmen der Sitzung des 3. FBD-Spotlights zu ICILS 2023



Publikationen und Video zur Studie: upb.de/icils2023



ICILS-2023-Berichtsband

(kostenloser Download, 320 Seiten)



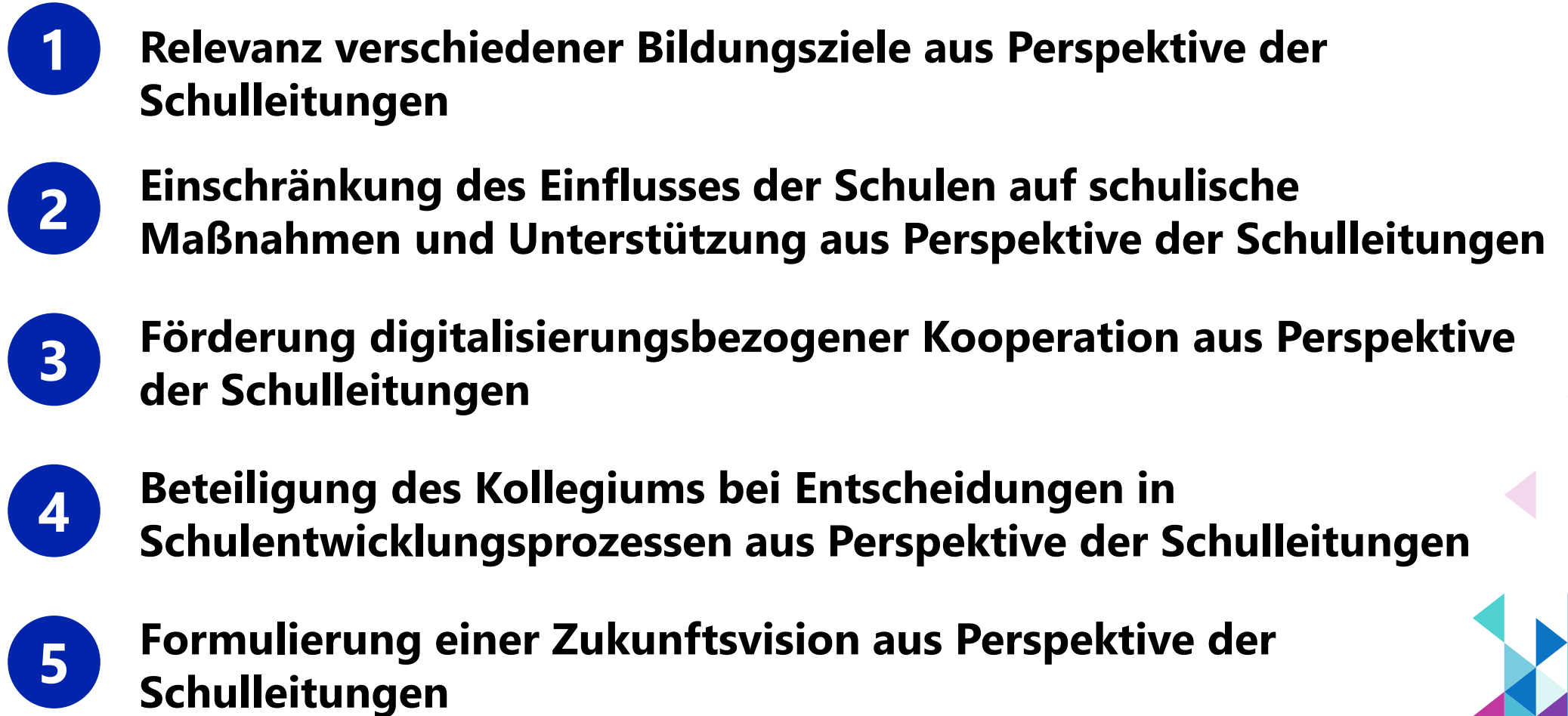
**ICILS 2023 im Überblick
(Kurzversion)**

(kostenloser Download, 60 Seiten)



**Video (YouTube) zu den
Ergebnissen und
Entwicklungsperspektiven**

(Länge: 4 min)

- 
- 1 Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Perspektive der Schulleitungen**
 - 2 Einschränkung des Einflusses der Schulen auf schulische Maßnahmen und Unterstützung aus Perspektive der Schulleitungen**
 - 3 Förderung digitalisierungsbezogener Kooperation aus Perspektive der Schulleitungen**
 - 4 Beteiligung des Kollegiums bei Entscheidungen in Schulentwicklungsprozessen aus Perspektive der Schulleitungen**
 - 5 Formulierung einer Zukunftsvision aus Perspektive der Schulleitungen**

1

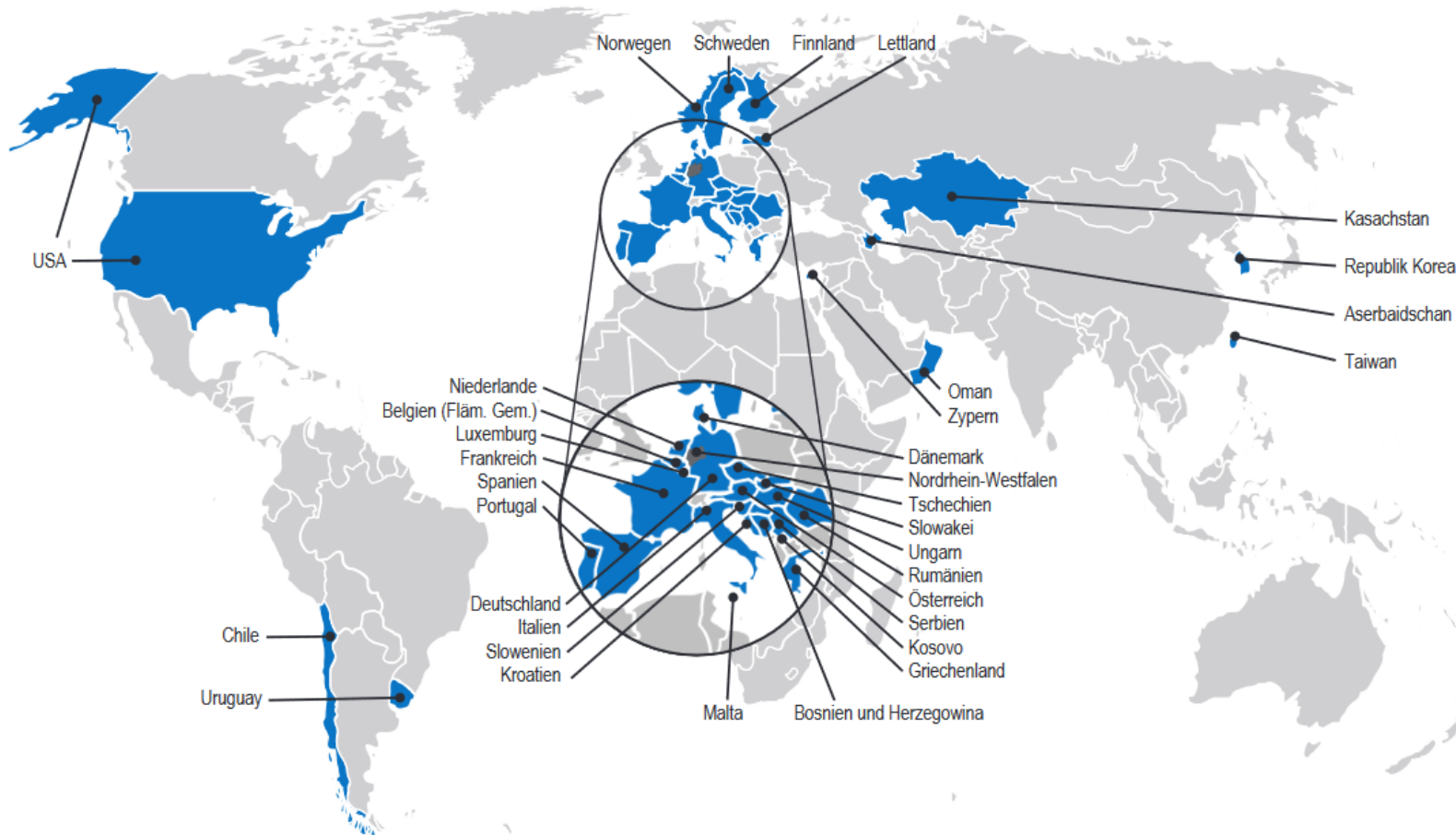
Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Perspektive der Schulleitungen





1. Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Perspektive der Schulleitungen

Teilnehmende Staaten und Benchmark-Teilnehmer



■ Teilnehmerländer
■ Benchmark-Teilnehmer

weltweit 35 Teilnehmerländer
34 Staaten und
1 Benchmark-Teilnehmer (NRW)
22 EU-Mitgliedstaaten

Für internationale Vergleichsanalysen werden nur diejenigen 33 der 35 ICILS-2023-Teilnehmerländer berücksichtigt, deren Datenqualität gemäß den internationalen Standards der Studie hinreichend aussagekräftig ist.



1. Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Perspektive der Schulleitungen

Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Sicht der Schulleitungen (an der eigenen Schule)

Teilnehmer	Förderung des Verständnisses und der Fähigkeiten der Schüler*innen im Hinblick auf den sicheren und angemessenen Umgang mit digitalen Medien		Förderung von grundlegenden computerbezogenen Fähigkeiten der Schüler*innen		Förderung der Fähigkeit der Schüler*innen, sich vor betrügerischen Aktivitäten im Internet zu schützen ^F		Förderung der Schüler*innen in Bezug auf den Zugang zu und die Nutzung von digitalen Informationen	
	%	(SE)	%	(SE)	%	(SE)	%	(SE)
Aserbaidschan	62.7	(4.1)	72.4	(3.6)	56.2	(4.3)	54.3	(4.4)
Belgien (Fläm. Gem.)	60.2	(4.8)	73.7	(4.4)	52.4	(5.6)	52.6	(5.3)
Bosnien und Herzegowina	62.1	(6.3)	70.4	(5.6)	86.8	(4.1)	64.6	(6.1)
Dänemark	45.7	(5.6)	39.8	(5.4)	55.4	(5.7)	49.3	(5.6)
Deutschland	65.7	(3.9)	60.8	(3.9)	52.8	(4.2)	42.8	(4.2)
Finnland	58.1	(3.7)	49.6	(3.8)	56.6	(4.1)	53.5	(4.2)
Frankreich	38.3	(4.7)	47.6	(4.8)	48.6	(4.5)	39.3	(4.4)
Griechenland	79.7	(2.8)	81.8	(2.9)	84.6	(2.6)	75.4	(3.3)
Internat. Mittelwert	67.5	(0.7)	69.3	(0.7)	69.9	(0.7)	61.1	(0.7)
Italien	70.7	(4.0)	59.8	(4.4)	76.3	(3.7)	57.8	(4.4)
Kasachstan	77.6	(3.9)	84.1	(3.0)	74.2	(4.1)	72.7	(3.8)
Kosovo	77.2	(4.6)	90.2	(3.0)	83.0	(3.8)	83.3	(4.0)
Kroatien	64.3	(4.4)	74.3	(3.9)	74.9	(4.1)	58.2	(4.7)
Lettland	78.9	(3.9)	77.2	(3.7)	78.1	(3.6)	72.9	(3.7)
Luxemburg	34.4	(1.8)	42.1	(1.9)	36.0	(1.7)	20.6	(1.7)
Malta	72.6	(0.7)	86.8	(0.6)	71.4	(0.6)	72.8	(0.7)
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	63.8	(4.3)	56.8	(5.5)	60.6	(4.3)	46.6	(4.9)
Norwegen	70.3	(4.2)	59.3	(4.5)	63.8	(4.7)	71.3	(4.4)
Oman	84.8	(2.4)	87.8	(2.6)	81.7	(2.7)	82.3	(2.5)
Österreich	74.3	(3.6)	75.0	(3.7)	77.2	(3.2)	62.2	(4.6)
Portugal	75.7	(3.4)	77.3	(3.4)	75.9	(3.4)	64.9	(4.0)
Republik Korea	58.9	(3.8)	51.3	(4.2)	62.9	(4.0)	54.1	(3.7)
Rumänien	79.9	(4.6)	80.4	(4.3)	78.2	(4.6)	77.2	(4.7)
Schweden	80.7	(3.9)	69.6	(4.2)	88.0	(3.0)	82.6	(3.6)
Serbien	82.1	(2.6)	82.9	(3.0)	85.4	(2.6)	70.6	(3.1)
Slowakei	72.9	(3.5)	76.5	(3.4)	76.5	(2.9)	56.2	(3.5)
Slowenien	65.0	(3.6)	61.4	(4.1)	67.4	(3.4)	46.4	(3.9)
Spanien	61.1	(2.7)	64.6	(3.0)	51.6	(2.9)	56.9	(2.8)
Taiwan	62.8	(4.1)	70.1	(3.6)	75.7	(3.5)	61.8	(4.1)
Tschechien	60.1	(3.4)	65.9	(3.3)	72.9	(3.5)	57.0	(3.8)
Ungarn	73.5	(4.4)	71.0	(4.3)	70.5	(4.4)	57.2	(4.6)
Uruguay	72.6	(5.8)	65.6	(6.5)	78.3	(5.6)	64.8	(6.4)
USA	61.6	(4.7)	66.4	(4.4)	51.4	(5.1)	55.2	(5.5)
VG EU	66.4	(0.8)	67.8	(0.8)	68.0	(0.8)	58.6	(0.9)
Zypern	82.7	(1.9)	89.2	(1.8)	82.7	(2.2)	75.3	(2.1)

In Deutschland besuchen **fast zwei Drittel (65.7%)** der Achtklässler*innen eine Schule, an der die Schulleitung u.a. die **Förderung des Verständnisses und der Fähigkeiten der Schüler*innen im Hinblick auf den sicheren und angemessenen Umgang mit digitalen Medien** an der eigenen Schule als **sehr wichtig** erachtet.

Weitere kompetenzrelevante Aspekte werden zu geringeren Anteilen von so hoher Relevanz eingeschätzt, wie z.B. die Förderung von Kompetenzen in Bezug auf den Zugang zu und die Nutzung von digitalen Informationen (42.8%).



Angaben aus dem pädagogischen Teil des Fragebogens für Schulen, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent, Kategorie *Sehr wichtig*



Tab. 6.2 in Eickelmann, Fröhlich, Bos et al. (2024)
Tab. 5 in Eickelmann, Casamassima et al. (2024)



Erläuterung der Fußnoten am Ende der Präsentation
© ICILS 2023






1. Relevanz verschiedener Bildungsziele aus Perspektive der Schulleitungen


Relevanz verschiedener Bildungsziele für das Lernen und die Zusammenarbeit der Schüler*innen mit digitalen Medien an der eigenen Schule


Teilnehmer	Einsatz von digitalen Medien zur Förderung der Verantwortung der Schüler*innen für ihr eigenes Lernen		Förderung der Fähigkeit der Schüler*innen, digitale Medien für die Zusammenarbeit mit anderen zu nutzen		Einsatz von digitalen Medien zur Steigerung und Verbesserung des Lernens der Schüler*innen	
	%	(SE)	%	(SE)	%	(SE)
Aserbaidschan	60.4	(4.1)	53.1	(4.2)	59.4	(4.2)
Belgien (Fläm. Gem.)	38.1	(5.1)	40.3	(4.9)	40.6	(4.9)
Bosnien und Herzegowina	50.8	(6.3)	68.6	(6.1)	59.8	(6.7)
Dänemark	23.3	(4.5)	43.2	(5.6)	30.7	(5.0)
Deutschland	36.7	(4.5)	36.2	(3.9)	28.7	(4.0)
Finnland	36.6	(4.0)	24.0	(4.0)	38.2	(4.1)
Frankreich	18.4	(3.5)	18.4	(3.8)	17.8	(3.7)
Griechenland	48.7	(3.9)	72.6	(3.4)	66.2	(3.2)
Internat. Mittelwert	51.3	(0.7)	55.8	(0.8)	52.9	(0.7)
Italien	39.3	(4.3)	51.3	(4.5)	50.4	(3.9)
Kasachstan	69.7	(3.6)	71.6	(3.8)	71.6	(4.2)
Kosovo	76.7	(3.8)	85.0	(3.4)	86.7	(3.4)
Kroatien	49.1	(4.6)	55.5	(4.5)	43.2	(4.8)
Lettland	57.9	(3.9)	52.1	(4.5)	67.9	(4.0)
Luxemburg	17.0	(1.8)	35.6	(2.2)	25.5	(2.0)
Malta	70.2	(0.6)	67.2	(0.7)	63.8	(0.6)
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	42.6	(4.9)	44.3	(5.1)	31.2	(4.7)
Norwegen	34.9	(4.8)	58.9	(5.0)	57.4	(4.7)
Oman	77.2	(2.8)	82.2	(2.4)	79.8	(2.6)
Österreich	58.6	(4.7)	53.3	(4.8)	41.5	(4.8)
Portugal	58.7	(4.3)	62.7	(4.1)	60.8	(4.2)
Republik Korea	51.7	(4.1)	55.9	(3.6)	52.1	(4.2)
Rumänien	73.5	(5.4)	75.4	(5.0)	71.9	(5.3)
Schweden	74.6	(3.8)	65.4	(4.6)	69.3	(4.4)
Serbien	64.5	(3.7)	68.3	(3.6)	61.8	(4.0)
Slowakei	53.5	(3.6)	46.2	(3.9)	57.7	(3.8)
Slowenien	35.0	(3.7)	50.2	(4.1)	26.6	(3.1)
Spanien	48.2	(3.0)	52.2	(3.5)	48.9	(2.7)
Taiwan	59.7	(4.1)	60.3	(3.7)	59.3	(4.3)
Tschechien	36.1	(4.0)	50.2	(3.6)	36.5	(3.5)
Ungarn	45.3	(4.2)	48.2	(4.9)	42.6	(4.4)
Uruguay	69.0	(5.4)	63.3	(6.2)	65.1	(6.4)
USA	54.8	(5.0)	56.3	(5.4)	50.5	(4.7)
VG EU	47.5	(0.9)	51.6	(0.9)	47.9	(0.9)
Zypern	79.5	(2.4)	82.7	(2.7)	78.2	(2.3)
Vergleich zu ICILS 2018						
Deutschland	26.8	(4.2)	23.9	(3.4)	25.9	(4.1)

Teilnehmer	Einsatz von digitalen Medien zur Förderung der Verantwortung der Schüler*innen für ihr eigenes Lernen		Förderung der Fähigkeit der Schüler*innen, digitale Medien für die Zusammenarbeit mit anderen zu nutzen		Einsatz von digitalen Medien zur Steigerung und Verbesserung des Lernens der Schüler*innen	
	%	(SE)	%	(SE)	%	(SE)
Deutschland	36.7	(4.5)	36.2	(3.9)	28.7	(4.0)
Internat. Mittelwert	51.3	(0.7)	55.8	(0.8)	52.9	(0.7)
VG EU	47.5	(0.9)	51.6	(0.9)	47.9	(0.9)
Schweden	74.6	(3.8)	65.4	(4.6)	69.3	(4.4)

Schulleitungen in Deutschland äußern sich in Bezug auf die Potenziale digitaler Medien für die Verbesserung des Lernens zurückhaltend. So besuchen nur **28.7 Prozent** der Achtklässler*innen eine Schule, an der die **Schulleitungen** den Einsatz von digitalen Medien zur Steigerung und **Verbesserung des Lernens als sehr wichtig** bewerten.

 Angaben aus dem pädagogischen Teil des Fragebogens für Schulen, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent, Kategorie *Sehr wichtig*

 Tab. 6.1 in Eickelmann, Fröhlich, Bos et al. (2024)

 © ICILS 2023

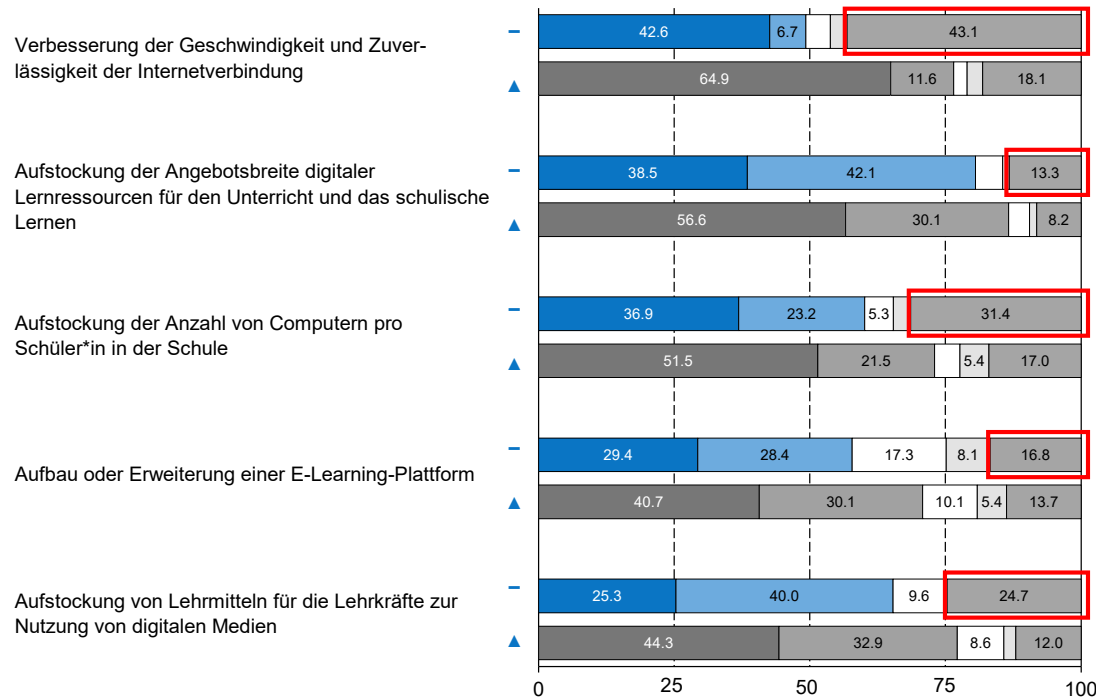
2

Einschränkung des Einflusses der Schulen auf schulische Maßnahmen und Unterstützung aus Perspektive der Schulleitungen





2. Einschränkung des Einflusses der Schulen auf schulische Maßnahmen und Unterstützung



In allen betrachteten technologiebezogenen Bereichen besucht ein **nicht unerheblicher Anteil** der Schüler*innen in Deutschland eine Schule, an der die Schulleitungen angeben, dass **die Schule keinen Einfluss** auf die betrachteten Maßnahmen für die Bereitstellung von Unterstützung des Einsatzes von digitalen Medien im Unterricht und zum Lernen hat.

Deutschland

- Hohe Priorität
- Mittlere Priorität
- Niedrige Priorität
- Keine Priorität
- Die Schule hat keinen Einfluss auf diese Maßnahmen für die Bereitstellung von Unterstützung des Einsatzes von digitalen Medien im Unterricht und zum Lernen.

Internationaler Mittelwert

- Keine Priorität
- Niedrige Priorität
- Mittlere Priorität
- Hohe Priorität

- ▲ Anteil Schüler*innen Kategorie ‚Hohe Priorität‘ in ICILS 2023 signifikant größer als in Deutschland in ICILS 2023 (p < .05).
- Kein signifikanter Unterschied in ICILS 2023 im Anteil Lehrkräfte Kategorie ‚Hohe Priorität‘ im Vergleich zu Deutschland in ICILS 2023.
- ▼ Anteil Lehrkräfte Kategorie ‚Hohe Priorität‘ in ICILS 2023 signifikant kleiner als in Deutschland in ICILS 2023 (p < .05).

Angaben aus dem pädagogischen Teil des Fragebogens für Schulen, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent

Abb. 6.1 in Eickelmann, Fröhlich, Bos et al. (2024)
Abb. 13 in Eickelmann, Casamassima et al. (2024)

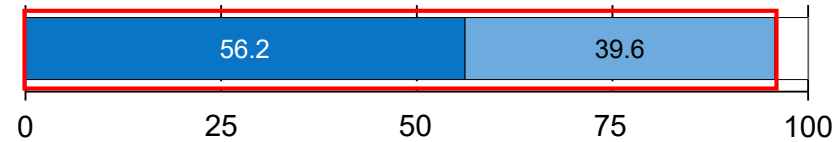
© ICILS 2023



2. Priorität von Lehrkräftefortbildungen aus Perspektive der Schulleitungen

Welche Priorität messen Sie den nachfolgenden Bereichen bei?

Teilnahme der Lehrkräfte an Fortbildungen
zum unterrichtlichen Einsatz digitaler Medien



Ein Großteil (95.8%) der Schüler*innen in Deutschland besucht eine Schule, an der die Schulleitung der Teilnahme der Lehrkräfte an Fortbildungen zum unterrichtlichen Einsatz digitaler Medien eine hohe und mittlere Priorität zuspricht.

Deutschland

Hohe Priorität

Mittlere Priorität

Niedrige Priorität

Keine Priorität



Angaben aus dem technischen Teil des Schulfragebogens, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent



© ICILS 2023

3

Förderung digitalisierungsbezogener Kooperation aus Perspektive der Schulleitungen



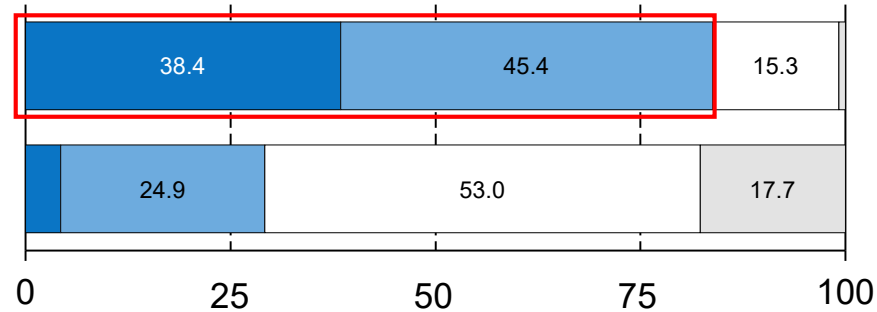


3. Förderung digitalisierungsbezogener Kooperation aus Perspektive der Schulleitungen

Welche Priorität messen Sie den nachfolgenden Bereichen bei?

Förderung der digitalisierungsbezogenen Kooperation von Lehrkräften verschiedener Fächer

Digitalisierungsbezogene Kooperationen mit anderen Schulen zur Entwicklung gemeinsamer Unterrichtsvorhaben



Mehr als vier Fünftel (83.8%) der Schüler*innen in Deutschland besuchen eine Schule, an der die Schulleitung der Förderung der digitalisierungsbezogenen Kooperation von Lehrkräften verschiedener Fächer eine hohe und mittlere Priorität zuspricht.

- Deutschland
- Hohe Priorität
 - Mittlere Priorität
 - Niedrige Priorität
 - Keine Priorität



Angaben aus dem technischen Teil des Schulfragebogens, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent

© ICILS 2023

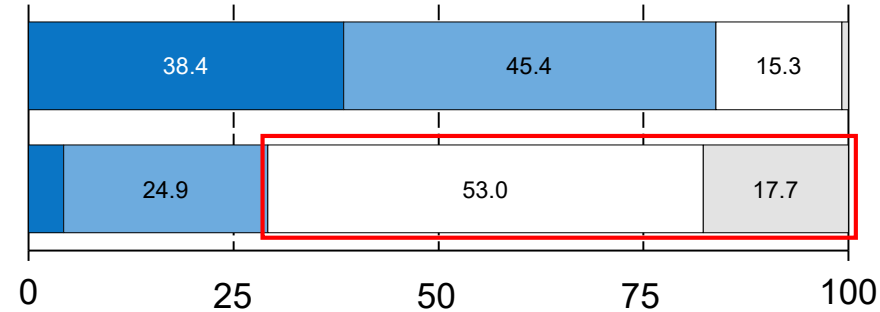




3. Förderung digitalisierungsbezogener Kooperation aus Perspektive der Schulleitungen

Welche Priorität messen Sie den nachfolgenden Bereichen bei?

- Förderung der digitalisierungsbezogenen Kooperation von Lehrkräften verschiedener Fächer
- Digitalisierungsbezogene Kooperationen mit anderen Schulen zur Entwicklung gemeinsamer Unterrichtsvorhaben



Dem gegenüber wird den digitalisierungsbezogenen Kooperationen mit anderen Schulen zur Entwicklung gemeinsamer Unterrichtsvorhaben **zu hohen Anteilen (70.7%)** nur keine oder eine niedrige Priorität zugeschrieben.

- Deutschland
- Hohe Priorität
 - Mittlere Priorität
 - Niedrige Priorität
 - Keine Priorität



4

Beteiligung des Kollegiums bei Entscheidungen in Schulentwicklungsprozessen aus Perspektive der Schulleitungen

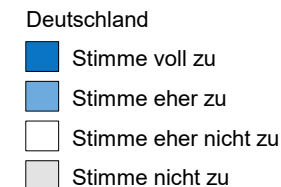
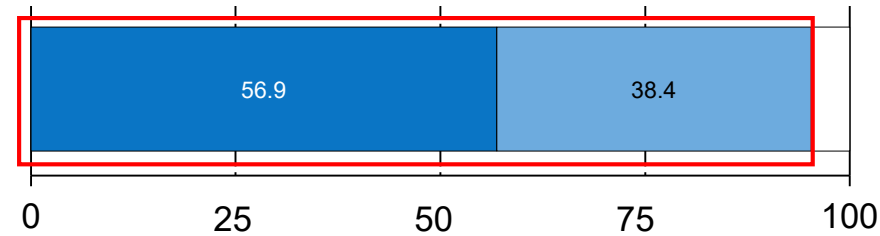




4. Beteiligung des Kollegiums bei Entscheidungen in Schulentwicklungsprozessen aus Perspektive der Schulleitungen

Ich und/oder andere Mitglieder der Schulleitung...

... sorgen für eine umfassende Beteiligung des Kollegiums, wenn Entscheidungen zur digitalisierungsbezogenen Schulentwicklung anstehen.



Der überwiegende Anteil (95.3%) der Schüler*innen in Deutschland besucht eine Schule, an der die Schulleitung voll oder eher zustimmt, dass sie und/oder andere Mitglieder der Schulleitung für eine umfassende Beteiligung des Kollegiums sorgen, wenn Entscheidungen zur digitalisierungsbezogenen Schulentwicklung anstehen.



Angaben aus dem technischen Teil des Schulfragebogens, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent



© ICILS 2023

5

Formulierung einer Zukunftsvision aus Perspektive der Schulleitungen

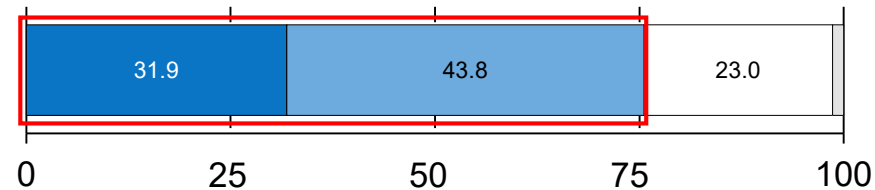




5. Formulierung einer Zukunftsvision aus Perspektive der Schulleitungen

Ich und/oder andere Mitglieder der Schulleitung...

... formulieren eine Zukunftsvision für das Lehren und Lernen in einer digitalen Welt.



Etwa drei Viertel (75.7%) der Schüler*innen in Deutschland besuchen eine Schule, an der die Schulleitung voll und eher zustimmt, dass sie und/oder andere Mitglieder der Schulleitung eine Zukunftsvision für das Lehren und Lernen in einer digitalen Welt formulieren.

Deutschland

- Stimme voll zu
- Stimme eher zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme nicht zu



Angaben aus dem technischen Teil des Schulfragebogens, gewichtet auf die Population der Schüler*innen in Prozent

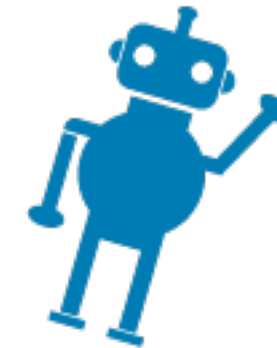


© ICILS 2023



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

upb.de/icils2023



Kontakt: j.gerick@tu-braunschweig.de

